
AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE STALL



80 Jahre Fercher von Steinwand – Gedächtnisschule

Auf diesem Wege soll nochmals allen sehr herzlich gedankt werden, die auf irgendeine Weise zum Gelingen der Jubiläumsfeier „80 Jahre Fercher von Steinwand-Gedächtnisschule“ beigetragen haben:

- Allen voran der Eltern der VS Steinwand mit Klassenelternvertreterin Frau Alexandra Auinger für ihren unermüdlichen Einsatz,
- allen Helfern aus der Steinwand – besonders auch der Nachbarschaft Steinwand für ihre großzügige finanzielle Unterstützung zu Gunsten des Schulhauses,
- der Gemeinde Stall, Familie Grader, den Musikanten, der Feuerwehr, ...
- und allen Besuchern.
-

Dank euch allen war es möglich, eine schöne und würdige Feier zu erleben.

Eine **DVD** mit den Interviews, dem Fercher von Steinwand-Trickfilm, den alten Fotos sowie Fotos von der Jubiläumsfeier kann zum Preis von 10,00€ in der Raiffeisenbank Stall erworben werden.

Rotes Kreuz – Landesverband Kärnten

Im Alter aktiv bleiben

Rotes Kreuz sucht engagierte Kursleiter im ganzen Bezirk

Seit 10 Jahren bietet das Rote Kreuz in Winklern nun schon älteren Menschen ein Bewegungsprogramm an, um den Alterungsprozess zu verlangsamen.

„Bewegung steigert nicht nur das Wohlfühl, sondern dient auch der Vorbeugung gegen vorzeitige körperliche und geistige Alterserscheinungen, außerdem werden Herz, Kreislauf und Muskeln trainiert“, erklärt die Kursleiterin **Maria Auernig**.

Derzeit werden 60 Männer und Frauen zwischen 50 und 89 Jahren einmal wöchentlich zu einem Bewegungsprogramm eingeladen und die Anfragen nehmen ständig zu.

Das Rote Kreuz sucht daher im ganzen Bezirk Interessierte, die sich als Kursleiter ausbilden lassen und eine Bewegungsgruppe in ihrer Region übernehmen.

Nähere Infos: Rotes Kreuz Frau Helga Thaler, Tel. 0680-2023955
oder Frau Maria Auernig, Tel. 0650 6961592

Für eine „bewegte“ Abwechslung im Trainingsprogramm sorgen Ausflüge in die Nationalparkregion, zum Weißensee, auf die Burg Landskron, auf den Magdalensberg und Minimundus.

Begeistert waren die Kursteilnahme auch von der Führung im ORF-Funkhaus in Klagenfurt.

Heilige Messe zu Schulbeginn

ACHTUNG ÄNDERUNG:

Eltern von Schülern und Kindergartenkindern aufgepasst!!!

Die Heilige Messe am 9. September 2013 beginnt um **09:30 Uhr**

Schulstartgeld für Schuljahr 2013/14

Das Land Kärnten gewährt für das Schuljahr 2013/14 neuerlich das „Schulstartgeld“ in Höhe von **50 Euro** als Form der finanziellen Unterstützung für einkommensschwache Haushalte bei der Beschaffung von Schulbedarfsmitteln.

Anspruchsberechtigt sind:

- Personen, die für schulpflichtige Kinder im Kalenderjahr 2013 Familienzuschuss beziehen oder bezogen haben.
- Personen, die Anspruch auf die Gewährung eines Heizzuschusses im Kalenderjahr 2013 haben, im Rahmen der Heizzuschussaktion 2012 einen Heizzuschuss erhalten haben oder eine soziale Mindestsicherung zum Lebensunterhalt im Kalenderjahr 2013 erhalten haben.
- AusgleichszulagenempfängerInnen.
- Die Einkommensgrenze beträgt 1650 Euro netto monatlich und erhöht sich für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person um 123 Euro.

Die Antragsfrist beginnt am **30. Juli 2013 und endet am 30. Oktober 2013**, Gutscheine können bis zum 30. November 2013 eingelöst werden, Barablöse ist ausgeschlossen.

Anträge und weitere Informationen erhalten Sie beim zuständigen Magistrat oder dem Wohnsitzgemeindeamt sowie im Bürgerservice-Büro des Landeshauptmannes.

| | |
|-------------------------------------|-------------------|
| Basis – Nettoeinkommen unter | € 1.650,00 |
| jede weitere Person | € 123,00 |
| Schulstartgeld von: | € 50,00 |
| 1 Kind | 1.773,00 |
| 2 Kinder | 1.896,00 |
| 3 Kinder | 2.019,00 |
| 4 Kinder | 2.142,00 |
| 5 Kinder | 2.265,00 |
| 6 Kinder | 2.388,00 |
| 7 Kinder | 2.511,00 |

Auskünfte:

Amt der Kärntner Landesregierung
Abt. 4 – Kompetenzzentrum, Soziales
Herr SGL Raimund Schnablegger
Mießtaler Straße 1
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel.: 050536/14645

Kosten für die Erhaltung der Friedhöfe 2012

Die Kosten zur Erhaltung der Friedhöfe betreffen die ordnungsgemäße Müllentsorgung, sowie Mäh- und Schnitтарbeiten und im Winter die Schneeräumung. Diese Arbeiten werden von Mitarbeitern des Gemeinde-Bauhofes äußerst sorgfältig verrichtet, sind allerdings mit teilweise sehr hohen Kosten verbunden.

Einige Budgetdaten:

| | | |
|-----------|--------------------|--|
| Ausgaben: | 704,31 € | Verbrauchsgüter, Versicherungen, Instandhaltung |
| | 628,81 € | Strom |
| | 2.533,60 € | Müllabfuhr |
| | 1.117,03 € | Öffentliche Abgaben (Kanalbenützung u. Bereitstellung) |
| | <u>21.180,00 €</u> | Leistungen des Gemeinde - Bauhofes |
| | 26.163,75 € | |

Durch die Einnahmen der Gebühren für Gräber und Aufbahrungshallen von € 1.130 im Jahr 2012 wird somit nur ein Teil der hohen Kosten abgedeckt. Der Gemeindeanteil beträgt daher noch immer € 25.033,43.

Rückblick der Kosten 2008-2011

| Jahre | Einnahmen in Euro | Ausgaben in Euro | Leistungen des | Gemeindeanteil in Euro |
|-------|----------------------|---------------------|------------------------------|---------------------------|
| | | | Gemeinde-Bauhofes in Euro | |
| 2008 | 2.762,00 | 2.771,00 | 14.219,00 | 14.228,00 |
| 2009 | 1.964,00 | 2.963,00 | 17.188,00 | 18.187,00 |
| 2010 | 2.317,00 | 2.930,00 | 15.045,00 | 17.975,00 |
| 2011 | 2.429,00 | 5.804,00 | 14.925,00 | 18.300,00 |
| | 9.472,00 | 14.468,00 | 61.377,00 | 68.690,00 |

Es wird noch einmal eindringlich darauf hingewiesen, dass auf beiden Friedhöfen eine ordnungsgemäße Mülltrennung zu erfolgen hat!!

Dadurch werden zusätzliche Kosten gespart und unnötiger Arbeitsaufwand der Bauhof Mitarbeiter verhindert.

Der Bürgermeister